

Beitrags- und **F**inanz**O**rdnung (**BFO**)

der Modellflugfreunde Emskirchen e. V.

I. E	Beitragsordnung	2
§	I.1 [GELTUNGSBEREICH]	2
§	I.2 [VEREINSBEITRÄGE]	2
§	I.4 [VEREINSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG]	3
§	I.5 [MITGLIEDSBEITRÄGE]	4
§	I.6 [FÖRDERBEITRÄGE]	4
§	I.7 [Arbeitsdienst - Ersatzzahlung]	4
§	I.8 [INKRAFTTRETEN]	5
II.	FINANZORDNUNG	6
§	II.1 [GELTUNGSBEREICH]	6
§	II.2 [GRUNDSÄTZE, WIRTSCHAFTLICHKEIT UND SPARSAMKEIT]	6
§	II.3 [HAUSHALTSPLAN]	6
§	II.4 [JAHRESABSCHLUSS]	6
§	II.5 [VERWALTUNG DER FINANZMITTEL]	7
§	II.6 [ERHEBUNG UND VERWENDUNG DER FINANZMITTEL]	7
§	II.7 [ZAHLUNGSVERKEHR]	7
§	II.8 [EINGEHEN VON VERBINDLICHKEITEN]	8
§	II.9 [Spesenerstattung]	8
§	II.10 [SPENDEN]	9
§	II.11 [INKRAFTTRETEN]	9

I. Beitragsordnung

§ I.1 [Geltungsbereich]

- (1) Die Beitragsordnung regelt die Aufnahmegebühren sowie die Mitglieds- und Versicherungsbeiträge und die darin enthaltenen Haftpflichtversicherungen des Vereins der "Modellflugfreunde Emskirchen e.V."
- (2) Die Mitgliederversammlung beschließt gemäß Vereinssatzung §10 über diese Beitrags- und Finanzordnung insbesondere über Höhe für Aufnahmegebühr, Mitgliedsbeitrag sowie darüber hinaus über ggfs. unumgängliche Zahlungen für Sonderausgaben und Arbeitsdienst-Ersatzleistungen.
- (3) Änderungen im Versicherungsbeitrag des geeigneten Versicherers werden als redaktionelle Änderung gewertet und ohne Zustimmung der Mitglieder hier angepasst und bei Änderung unmittelbar an die Mitglieder des MFe kommuniziert.

§ 1.2 [Vereinsbeiträge]

- (1) Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag zu entrichten, wie aus der nachfolgenden Tabelle unter § 1.5 Mitgliedsbeiträge zu ersehen ist.
- (2) Jedes Mitglied hat eine Flugplatzumlage zu entrichten. Diese ist ebenfalls aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.
- (3) Für Jugendliche bis 13 Jahre beträgt die Aufnahmegebühr ½6 des einen Erwachsenen. Für Jugendliche von 14 bis 20 Jahre, in Ausbildung bis 21 Jahre befindliche Jugendliche sowie Studierende beträgt die Aufnahmegebühr lediglich ⅓ des einen erwachsenen Mitgliedes.
- (4) Familienangehörige von erwachsenen Mitgliedern, darunter gehören neben Ehegatten und Kindern auch Lebensgefährten/in, brauchen keinen Aufnahmebeitrag zu entrichten.
- (5) Bei Aufnahme von Familienangehörigen zu den unter Absatz (3) genannten jugendlichen Mitgliedern wird ebenfalls ein für sie zu diesem Zeitpunkt geltender Aufnahmebeitrag wie folgt berechnet:
 - Vom Eltern- bzw. Geschwisterteil wird zum Zeitpunkt des Eintritts dessen Aufnahmegebühr auf die ½ bzw. ⅓ bereits geleisteten Aufnahmebeiträge angerechnet, so dass der max. Aufnahmebeitrag, welcher ein Erwachsener hingegen zahlen würde nie überschritten wird!
- (6) Fördermitglieder brauchen keinen Aufnahmebeitrag zu entrichten. Möchte ein Fördermitglied jedoch aktives Mitglied werden, so gilt für dieses der zu diesem Zeitpunkt geltende Aufnahmebeitrag.

(7) Jedes aktive erwachsene Mitglied hat eine per Mitgliederversammlung mit 2/3 Mehrheit festgesetzte Zahlung für Sonderausgaben von bis zu 200€ pro Jahr zu entrichten, falls durch besondere Umstände eine Anschaffung unumgänglich scheint!

§ I.4 [Vereinshaftpflichtversicherung]

- (1) Gemäß Vereinssatzung §16 Vereinshaftpflichtversicherung sind alle am Flugbetrieb aktiv teilnehmenden Vereinsmitglieder (Piloten) über einen geeigneten Versicherer (z.B. <u>DMO</u>) im Rahmen einer Mitgliederhaftpflicht Haftpflicht versichert!
- (2) Über diese Mitglieder-Haftpflicht erhält der Verein seinerseits ohne zusätzliche Kosten folgende Vereinsversicherungen:
 - Vereinshaftpflicht-Versicherung
 - Modellflugplatzhaftpflicht*1 -Versicherung (auch als Übungsgelände-Haftpflicht bezeichnet)
 - Veranstalterhaftpflicht*1 -Versicherung

Der Versicherer ist vorher z.B. per email einer solchen Veranstaltung (Ferienprogramm, Flugtag, Wettbewerb, etc.) zu informieren.

*1 gemäß unserer AE vom Luftamt Nordbayern vom 20.06.2018 Erlaubnisbescheid:

V.Auflagen, Abs.9: Hier sind Modellfluggelände-Haftpflichtversicherung und bei Modellflugveranstaltungen zusätzlich eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung abzuschließen

- Optional ist ein Versicherer inkl. **Vereinsrechtsschutz**-Versicherung auszuwählen.
- (3) Mitglieder werden von Vereinsseite dem Versicherer (z.B. <u>DMO</u>) gemeldet. Die Abrechnung erfolgt zusammen mit dem Einzug des Mitgliedsbeitrages. Der Verein leitet dann die Haftpflichtversicherungsbestätigung für das kommende Jahr an seine Mitglieder entsprechend weiter.
- (4) Mitglieder, welche nicht mehr aktiv am Flugbetrieb teilnehmen, den Verein jedoch weiterhin durch deren Mitgliedsbeitrag unterstützen aber kein Fördermitglied werden wollen, können unter Einbehaltung der 3-monatigen Kündigungsfrist des Versicherers auf den Haftpflichtschutz für das kommende Jahr verzichten. Dies muss bis spätestens 15. September eines laufenden Jahres schriftlich dem Vorstand mitgeteilt werden, siehe Satzung §8, Abs. 1 Kündigungsfrist
- (5) Für passive Mitglieder ohne Haftpflichtversicherung besteht solange Flugverbot, bis diese wieder eine gültige Haftpflichtversicherung über den Vorstand beantragt haben und Deckung vom Versicherer zugesagt wurde.

Ab sofort KEIN Zwang mehr bei einer bestimmten Organisation versichert (gemeldet) sein zu müssen! Wichtig ist, eine Haftpflichtversicherung vorweisen zu können

§ 1.5 [Mitgliedsbeiträge]

(1) Die gesamten Mitgliedsbeiträge: MFe-Mitgliedsbeitrag, DMO-Beitrag incl. 3Mio€ Haftpflichtversicherung u. Rechtsschutzversicherung sind zu Beginn des Jahres im Voraus bis spätestens 10. Januar zu entrichten bzw. per Bankeinzug zu ermöglichen.
ab 2026 MFSD

Der einzuziehende Jahresbeitrag setzt sich wie folgt zusammen:

	MI	Fe	DMO *2)		Summe
Einmalig bei Aufnahme:	Flugplatzumlage	Jahresbeitrag *1)	3 Mio€ Haftpflicht	inkl. Rechtschutz	Jahresbeitrag
Erwachsene ab 21 Jahre	200 € /	132 €	39,96 €	х	172 €
Familie / Ehepartner *3)	200 €	132 €	51,96 €	x	184 €
Jgdl. über 21 in Ausbildung	68(€	60 €	39,96 €	x	100 €
Jugendliche bis 18 Jahre	60 €	60 €	26,64 €	x	87 €
Jugendliche bis 13 Jahre	30 €	30 €	26,64 €	x	57 €
MFe Fördermitglied	beitragsfrei	24 €			24 €

^{*1)} Beiträge gültig ab 01.01.2020

in 2025 keine Aufnahmegebühr

- (2) Bei wiederholter Zahlungsverzögerung bzw. 2-fachen, erfolglosen Anmahnens und Androhung mit Ausschluss kann gemäß Vereinssatzung §8 [Beendigung der Mitgliedschaft] Abs.(4) der Ausschluss eines Mitgliedes angewandt werden!
- (3) Die Höhe der Aufnahmegebühr sowie des monatlichen Mitgliedsbeitrages werden in der Jahreshauptversammlung, ggfs. auch einer außerordentlichen Mitgliederversammlung falls erforderlich, angepasst.

§ I.6 [Förderbeiträge]

(1) Der in der oben abgebildete Tabelle Förderbeitrag beträgt 24€ pro Jahr und sind bitte zu Beginn des Jahres im Voraus bis spätestens 10. Januar zu entrichten bzw. per Bankeinzug zu ermöglichen.

§ I.7 [Arbeitsdienst - Ersatzzahlung]

- (1) Jedes Mitglied, welches <u>im laufenden Jahr aktiv am Flugbetrieb teilnimmt</u>, hat eine in Relation zu seiner Platznutzung stehende Arbeitsleistung zu erbringen.
- (2) Wird seitens des Mitglieds keine oder verhältnismäßig geringe Arbeitsleistung erbracht, so kann (!) die Mitgliederversammlung eine bis zur 2-fachen Aufnahmegebühr betragende Ersatzzahlung einfordern. Aus nachträglich beschlossenen Ersatzzahlungen soll keine Regelmäßigkeit entstehen. Zur Abstimmung sind 2/3 Mehrheit erforderlich.

^{*2)} DMO gültig ab 01.01.2021

Es sind in der Haftpflicht auch Versicherungssummen bis 6Mio€ Haftpflicht für12€ mehr im Jahr möglich

^{*3)} Familien-/Partnerbeiträge bedeutet, hierüber sind alle Familienmitglieder zu <u>einem</u> Familientarif Haftpflicht versichert Flugplatzumlage ist für alle Familienmitglieder auf insgesamt 200€ begrenzt, Mitgliedsbeitrag ist jedoch pro Familienmitglied zu zahlen

- (3) Bei beratungsresistenter Abwesenheit sollte gemäß Vereinssatzung § 8 [Beendigung der Mitgliedschaft] Abs.(5) über den Ausschluss dieses Mitgliedes beraten werden!
- (4) Mit Rücksicht auf Mitglieder, welche den Platz nur sporadisch und selten nutzen gelten diese harten Maßnahmen nicht. Dasselbe gilt für berufliche Verhinderungen allerdings sollte der Beruf kein Dauerverhinderungsgrund werden. Auch hier muss das Verhältnis von An- u. Abwesenheit stimmen, kann jedoch durch Ausgleichsleistungen egalisiert werden!
- (5) Arbeitsdienste werden nach den Platzerfordernissen festgelegt und sollten mit einer Frist nicht unter 3 Wochen einberufen und zusätzlich per email bekannt gegeben werden. Ausnahmen wetterbedingte Umstände / Ereignisse.

§ I.8 [Inkrafttreten]

- (1) Diese **B**eitrags-**O**rdnung tritt mit ihrer Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung am **14.06.2020** in Kraft.
- (2) Änderungen treten jeweils sofort mit ihrer Verabschiedung in Kraft.

II. Finanzordnung

§ II.1 [Geltungsbereich]

- (1) Die Finanzordnung regelt die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Vereins der "Modellflugfreunde Emskirchen e.V."
- (2) Rein redaktionelle Änderungen werden ohne Zustimmung der Mitglieder hier angepasst und bei Änderung unmittelbar an die bestehenden Mitglieder kommuniziert.

§ II.2 [Grundsätze, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit]

- (1) Der Verein ist nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit zu führen. Die Aufwendungen müssen in einem wirtschaftlichen Verhältnis zu den erwartenden und erzielten Erträgen stehen.
- (2) Es gilt generell das Kostendeckungsprinzip.
- (3) Selbstlose Tätigkeit, Mittelverwendung sowie Verbot von Vergünstigungen sind in der Satzung unter den §§ 3-6 geregelt

§ II.3 [Haushaltsplan]

- (1) Für jedes Geschäftsjahr wird ein Haushaltsplan aufgestellt.
- (2) Das Geschäftsjahr ist gemäß Satzung §2 definiert.
- (3) Das Budget wird zur JHV vorgestellt und in der Aprilversammlung nach dem Geschäftsjahres-Abschluss zur Abstimmung gestellt.

§ II.4 [Jahresabschluss]

- Der Abschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr sollte in der Regel bis zum 31.
 Januar des Folgejahres erstellt sein.
- (2) Im Jahresabschluss müssen alle Einnahmen und Ausgaben des Gesamtvereins für das abgelaufene Geschäftsjahr nachgewiesen werden. Im Jahresabschluss muss darüber hinaus eine Schulden- und Vermögensübersicht enthalten sein.
- (3) Der Jahresabschluss ist von den gewählten Kassenprüfern gemäß Satzung § 13 [Kassenbericht] der Vereinssatzung zu prüfen.

§ II.5 [Verwaltung der Finanzmittel]

- (1) Alle Finanzgeschäfte werden über die Vereinskasse abgewickelt. Der Verein der "Modellflugfreunde Emskirchen e.V." unterhält zur Durchführung des Zahlungsverkehrs eine Barkasse und ein Girokonto mit folgenden Daten...
- (2) Der Kassier verwaltet die Vereinskasse.

(3) <u>Bankverbindung:</u>

Raiffeisen-Volksbank Neustadt a.d.Aisch Bahnhofstr. 2 91413 Neustadt

Zweigstelle:

90587 Veitsbronn Fürther Straße 19

Telefon: 0911 77980-4001

Konto:

IBAN: **DE41 7606 9559 0002 2088 30**

BIC: **GENODEF1NEA**

(4) Gläubiger-Identifikationsnummer im SEPA-Lastschriftverfahren Aufgrund unseres Antrags vom 23.08.2013 haben wir von der Dt. Bundesbank folgende Gläubiger-Identifikationsnummer erhalten:

ID: **DE60ZZZ00000765577**

§ II.6 [Erhebung und Verwendung der Finanzmittel]

- (1) Alle Mitgliedsbeiträge werden vom Verein erhoben und verbucht.
- (2) Die Finanzmittel sind entsprechend § II.2 [Grundsätze, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit] der Finanzordnung zu verwenden.
- (3) Erwirtschafte Überschüsse werden über das Girokonto des Vereins verbucht.

§ II.7 [Zahlungsverkehr]

- (1) Der gesamte Zahlungsverkehr wird über die Vereinskasse und vorwiegend bargeldlos abgewickelt.
- (2) Der Kassier führt den Zahlungsverkehr der Barkasse
- (3) Bei längerer Abwesenheit bzw. bei Arbeit mit einem Zweitwohnsitz des für die Finanzgeschäfte Verantwortlichen oder Pflichtversäumnis seines Amtes sind durch den 1. Vorstand:

- i) entweder eine interimsmäßige Vertretung mit Bargeldkassen-Übergabe
- ii) oder die vollständige Neuwahl eines Kassiers, ggfs. in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung festzulegen.
 - Auch hier ist eine Bargeldkassen-Übergabe durchzuführen. Der ermittelte Bargeldbestand ist mit Datum, Uhrzeit und Unterschriften des Übergebenden an den Übernehmenden zu dokumentieren. Zusätzlich ist die Kontoführung einschließlich Zugangsdaten an den neuen Kassier zu übergeben.
- (4) Festgestellte Differenzen sind ebenfalls ausweispflichtig und unverzüglich zur Kenntnis zu geben.
- (5) Über jede Einnahme und Ausgabe muss ein Beleg vorhanden sein. Der Beleg muss den Tag der Ausgabe, den zu zahlenden Betrag, die Mehrwertsteuer und den Verwendungszweck enthalten.
- (6) Bei Sammelabrechnungen ist ein Deckblatt mit der Zahl der Unterbelege beizufügen. Hieraus sollte in tabellarischer Form (z.B. mit Excel) eine fortlaufend nummerierte Komplettaufstellung ersichtlich sein.
- (7) Zeichnungsberechtigt für das Girokonto des Vereins sind:
 - 1. Vorsitzende
 - 2. Vorsitzende
 - Kassier

§ II.8 [Eingehen von Verbindlichkeiten]

- (1) Das Eingehen von Rechtsverbindlichkeiten, welche den Verein zu Aufwendungen verpflichten ist wie folgt geregelt:
 - Für die im Budget zur JHV oder außerordentlichen MV verabschiedeten Beträge gilt diese Limitierung nicht!
 - Dem Vorstand ist es gestattet, bis zu einem Betrag von EUR 500,über Sonderausgaben zu verfügen.
 - Darüber hinausgehende Beträge für Sonderausgaben sind durch eine einzuberufende Mitgliederversammlung zu beschließen.

§ II.9 [Spesenerstattung]

- (1) Mitglieder, <u>welche im Auftrag des Vereins</u> an Veranstaltungen teilnehmen und dem satzungsgemäßen Zweck dienen, können deren Auslagen und Spesen It. gesetzlich gültiger Dienstreiseregelung abrechnen.
- (2) Hierunter fallen Teilnahmen bei

- Erforderliche Aufwendungen zum Erfüllen der Vorstandstätigkeit, wie z.B. Jahreshauptversammlung /Spartenversammlung des LVB
- Seminare und Informationsveranstaltungen vom Verband und aus der freien Wirtschaft
- Wettbewerbsveranstaltungen des LVB / DAeC bayernweit, national wie international
- Flugmodell-Ausstellungen sowie deren notwendige Vorbereitungen
- (3) Um den vereinsinternen Aufwand gering zu halten, erfolgt die Abrechnung 1x jährlich zum Jahresende.
 - → siehe auch § II.7 [Zahlungsverkehr], Abs. (6)

§ II.10 [Spenden]

- (1) Der Verein ist berechtigt, für ihm zugewandte Spenden, den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Zuwendungsbestätigungen auszustellen.
- (2) Spenden, für die eine solche Spendenbescheinigung erwünscht wird, müssen vom Vorstand unterzeichnet werden.
- (3) Spenden kommen dem Verein zugute.

§ II.11 [Inkrafttreten]

- (1) Diese Finanz-Ordnung tritt mit ihrer Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung am **14.06.2020** in Kraft.
- (2) Änderungen treten jeweils mit ihrer Verabschiedung in Kraft.

